

# Informationen zur Datenverarbeitung nach der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

für Geschäftskunden (Unternehmen und Verbraucher) und Interessenten

Mit den nachfolgenden Informationen gibt Ihnen die Siegfried Vögele Institut GmbH (nachfolgend „SVI“) einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten als Vertragspartner oder Interessent an unseren Dienstleistungen und Produkten und Ihre Rechte nach der DSGVO.

## 1. Verantwortliche Stelle und Kontaktdaten zu datenschutzrechtlichen Fragen

Verantwortliche Stelle für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist:

Siegfried Vögele Institut  
Internationale Gesellschaft  
für Dialogmarketing mbH  
Ölmühlweg 12  
61462 Königstein (Taunus)  
Telefon: (06174) 2017-0  
Fax: (06174) 2017-19  
E-Mail: [info@sv-institut.de](mailto:info@sv-institut.de)

Unter der vorgenannten Anschrift sowie über die E-Mail-Adresse [datenschutz@sv-institut.de](mailto:datenschutz@sv-institut.de) erreichen Sie auch unsere Datenschutzbeauftragte. Im Falle einer gewünschten Vertraulichkeit kontaktieren Sie unsere Datenschutzbeauftragte bitte auf dem Postweg.

## 2. Kategorien von personenbezogenen Daten

Das SVI verarbeitet personenbezogene Daten von Unternehmen und Verbrauchern. Auch im geschäftlichen Kontakt mit Unternehmen erfolgt u.a. in Abhängigkeit von der Gesellschafts- und Organisationsform und zusätzlich benannter Ansprechpartner im Unternehmen eine Verarbeitung personenbezogener Daten. Im Rahmen eines Vertrages oder einer Anfrage verarbeitet das SVI in Abhängigkeit zu der konkreten Dienstleistung bzw. dem konkreten Produkt in der Regel folgende Kategorien von Daten:

- **Unternehmen/öffentliche Stellen** (Behörde, Kapital-, Personengesellschaften, Einzelfirmen, Selbständige, Freiberufler): Firmierung/öffentliche Stelle und ggf. zusätzliche Ansprechpartner jeweils mit Titel, Name, Vorname, Adresse, Geschlecht, Geburtsdatum, Kontaktdaten (Telefon, Telefax, E-Mail), Webseite, Branche/Branchenschlüssel und weitere Daten bei abweichenden Rechnungsanschriften;
- **Verbraucher:** Titel, Name, Vorname, Adresse, Geschlecht, Geburtsdatum, Kontaktdaten (Telefon, Telefax, E-Mail), Branche/Branchenschlüssel, Funktion, Abteilung, Arbeitgeber, Arbeitsort und weitere Daten bei abweichenden Rechnungsanschriften;
- **Legitimationsdaten** (z. B. Ausweisdaten), Authentifikationsdaten (z. B. Unterschriftsprobe) und ggf. weitere personenbezogene Daten in Abhängigkeit von gesonderten Vorgaben des jeweiligen Veranstaltungs-Kooperationspartners (z.B. im Rahmen der Durchführung von Sicherheitsvorgaben/-überprüfungen im Zusammenhang mit einzelnen Seminaren/Veranstaltungen);
- **Zahlungsverkehrs- und auftragsdaten** (z.B. Bankverbindungs-/Kreditkartendaten, Zahlungsaufträge), Bonitäts-Score (Zahlungsverhalten); Steuer-/Umsatzsteuer-ID;
- **Auftragshistorie und Umsätze.**

Sofern es während der Geschäftsbeziehung zu unmittelbaren Kontakten mit Ihnen kommt, werden weitere Daten, wie z.B. Informationen über Kontaktkanal, Datum, Anlass und Ergebnis und Kopien des Schriftverkehrs verarbeitet.

# Informationen zur Datenverarbeitung nach der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

für Geschäftskunden (Unternehmen und Verbraucher) und Interessenten

## 3. Zwecke der Datenverarbeitung und Rechtsgrundlagen

Das SVI verarbeitet als Dialogmarketingunternehmen Ihre vorgenannten personenbezogenen Daten und Kategorien von personenbezogenen Daten zur Erfüllung des jeweiligen Vertrages (z.B. Seminare inkl. Veranstaltung-Management, Webinare, CRM-Beratung, Broschürenbestellungen) oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen (z.B. Kontaktanfragen, Bestellung/Download von kostenfreien Informationsmaterialien) mit Ihnen nach Art. 6 (1) b) DSGVO.

Das SVI unterliegt zudem diversen gesetzlichen (z.B. Geldwäschegesetz, Steuergesetze) Vorgaben und verarbeitet insoweit Ihre Daten auch aufgrund gesetzlicher Vorgaben nach Art. 6 (1) c) DSGVO oder im öffentlichen Interesse nach Art. 6 (1) e) DSGVO. Zu den Zwecken der Verarbeitung gehören unter anderem

- die Betrugs- und Geldwäscheprävention;
- die Erfüllung steuerrechtlicher Kontroll- und Meldepflichten;
- sowie die Bewertung und Steuerung von Risiken bei dem SVI und im Konzern Deutsche Post/DHL.

Sofern erforderlich verarbeitet das SVI Ihre Daten im Rahmen der Interessenabwägung nach Art. 6 (1) f) DSGVO zur Wahrung berechtigter Interessen des SVI oder Dritten. Zum Beispiel:

- Datenaustausch mit Auskunftsteilen zur Ermittlung von Bonitäts- bzw. Ausfallrisiken;
- Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten;
- Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs des SVI;
- Verhinderung von Straftaten;
- Maßnahmen zur Gebäude- und Anlagensicherheit (z. B. Zutrittskontrollen);
- Nutzung des Gäste-WLAN;
- Maßnahmen zur Geschäftssteuerung und Weiterentwicklung von Dienstleistungen und Produkten.

Ebenfalls im Rahmen der Interessenabwägung nach Art. 6 (1) f) DSGVO zur Wahrung berechtigter Interessen des SVI verarbeitet das SVI Ihre Daten z.B. auf der Basis bestehender Verträge oder Anfragen für bedarfsgerechte Informationen zu weiteren Dienstleistungen und Produkten (Werbung) nach folgenden Maßgaben:

- postalische Werbung sofern Sie dieser Verarbeitung nicht widersprochen haben; Sie können dieser werblichen Nutzung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft unter den o.a. Kontaktdaten (s. Ziffer 1.) widersprechen (s. Ziffer 7.);
- Werbung per E-Mail für eigene ähnliche Produkte und Dienstleistungen, sofern das SVI Ihre E-Mail-Adressen im Zusammenhang mit dem Verkauf von Produkten und Dienstleistungen von Ihnen erhalten hat und Sie dieser Verarbeitung nicht widersprochen haben; Sie können dieser werblichen Nutzung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft unter den o.a. Kontaktdaten (s. Ziffer 1.) widersprechen (s. Ziffer 7.), wodurch bis auf die Übermittlungskosten des Widerspruchs keine weiteren Kosten entstehen; Sie werden ferner nochmals bei jeder Verwendung Ihrer E-Mail-Adresse klar und deutlich darauf hingewiesen, dass Sie dieser Verwendung jederzeit widersprechen können;
- telefonische Werbung gegenüber Unternehmen im Falle des Vorliegens Ihres mutmaßlichen Einverständnisses hierfür, sofern Sie dieser Verarbeitung nicht widersprochen haben; Sie können dieser werblichen Nutzung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft unter den o.a. Kontaktdaten (s. Ziffer 1.) widersprechen (s. Ziffer 7.).

Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke erteilt haben, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung nach Art. 6 (1) a) DSGVO gegeben. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft unter den o.a. Kontaktdaten (s. Ziffer 1.) widerrufen werden. Einwilligungen können erteilt werden für

- die Übersendung des SVI-Newsletters an Ihre E-Mail-Adresse;
- die telefonische Werbung (gegenüber Verbrauchern) für weitere Produkte und Dienstleistungen des SVI.

# Informationen zur Datenverarbeitung nach der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

für Geschäftskunden (Unternehmen und Verbraucher) und Interessenten

## 4. Datenerhebungen nicht unmittelbar bei dem Betroffenen

Im Rahmen der Interessenabwägung nach Art. 6 (1) f) DSGVO zur Wahrung berechtigter Interessen des SVI erhebt das SVI für bedarfsgerechte Informationen zu eigenen Dienstleistungen und Produkten (Werbung) personenbezogene Daten (z.B. Firmierung/Organisation/Gesellschaftsform und Ansprechpartner mit Kontaktdaten und ggf. weiteren Daten gem. Ziffer 2.) im Einzelfall auch aus öffentlich zugänglichen Verzeichnissen, aus allgemein zugängliche Quellen und von anderen Dialogmarketingunternehmen. Einer solchen werblichen Nutzung Ihrer Daten können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft unter den o.a. Kontaktdaten (s. Ziffer 1.) widersprechen (s. Ziffer 7.).

## 5. Empfänger und Kategorien von Empfängern der Daten

Innerhalb des SVI erhalten nur diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten benötigen. Auch von dem SVI eingesetzte Dienstleister können zu diesen Zwecken Daten erhalten, wenn diese als Auftragsverarbeiter nach Art. 28 DSGVO beauftragt werden.

### Es erfolgt grundsätzlich keine Übermittlung Ihrer Daten für werbliche Zwecke an Dritte.

Mögliche Empfänger personenbezogener Daten sind hier nach z.B.:

- Kooperationspartner im Zusammenhang mit der Durchführung von Veranstaltungen und Seminaren (z.B. Tagungsveranstalter/-hotels, Restaurants, Catering-Services)
- öffentliche Stellen und Institutionen (z. B. Finanzbehörden, Bundeszentralamt für Steuern) bei Vorliegen einer gesetzlichen oder behördlichen Verpflichtung;
- andere Kredit- und Finanzdienstleistungsinstitute;
- Auftragsverarbeiter zur Unterstützung/Wartung von EDV-/IT-Anwendungen, Lettershops, Archivierung, Belegbearbeitung, Call-Center-Services, Compliance-Services, Controlling, Einkauf/Beschaffung, Marketing, Medientechnik, Research, Spesenabrechnung,

Telefonie, Videolegitimation, Webseitenmanagement, Datenscreening nach gesetzlichen Vorgaben, Datenvernichtung, Wirtschaftsprüfungsdienstleistung und Zahlungsverkehr;

- Auskunfteien im Rahmen einer Bonitätsanfrage;
- weitere Datenempfänger auf der Grundlage einer von Ihnen erteilten Einwilligung.

## 6. Übermittlung von Daten in eine Drittland oder eine internationale Organisation

Eine Datenübermittlung in Länder außerhalb der EU bzw. des EWR (sogenannte Drittstaaten) findet nur statt, soweit dies zur Ausführung Ihrer Aufträge erforderlich, gesetzlich vorgeschrieben ist (z. B. steuerrechtliche Meldepflichten), Sie uns eine Einwilligung erteilt haben oder im Rahmen einer Auftragsdatenverarbeitung. Werden Dienstleister im Drittstaat eingesetzt, sind diese zusätzlich zu schriftlichen Weisungen durch entsprechende Maßnahmen (z.B. Vereinbarung der EU-Standardvertragsklauseln) zur Einhaltung des Datenschutzniveaus in Europa verpflichtet.

## 7. Dauer der Datenspeicherung

Das SVI verarbeitet und speichert Ihre personenbezogenen Daten, solange es für die Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten sowie auf Basis der Interessensabwägung erforderlich ist. Sind die Daten hierfür nicht mehr erforderlich, werden diese regelmäßig gelöscht, es sei denn, ihre – befristete – Weiterverarbeitung ist zu folgenden Zwecken erforderlich:

- Erfüllung handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungsfristen (z.B. Handelsgesetzbuch, Abgabenordnung, Kreditwesengesetz und Geldwäschegesetz mit den dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation für die Dauer von zwei bis zehn Jahren);
- Erhaltung von Beweismitteln im Rahmen der Verjährungsvorschriften (z.B. Bürgerliches Gesetzbuch mit einer Verjährungsfrist von zu bis zu 30 Jahren und einer regelmäßigen Verjährungsfrist von drei Jahren).

# Informationen zur Datenverarbeitung nach der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

für Geschäftskunden (Unternehmen und Verbraucher) und Interessenten

## 8. Ihre weiteren Datenschutzrechte

Folgende weiteren Rechte stehen Ihnen als Betroffener vom Grundsatz her und, sofern vertragliche und gesetzliche Pflichten dem nicht entgegenstehen, zu:

- Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO) mit den Einschränkungen nach §§ 34, 35 BDSG n.F.;
  - Recht auf Berichtigung von unrichtigen Daten (Art. 16 DSGVO);
  - Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO) mit den Einschränkungen nach §§ 34, 35 BDSG n.F.;
  - Recht auf Einschränkung der Verarbeitung personenbezogener Daten (Art. 18 DSGVO);
  - Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO);
  - Recht auf Beschwerde bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO);
- Einzelfallbezogenes Widerspruchsrecht (Art. 21 (I) DSGVO) aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben und eine Datenverarbeitung nach Art. 6 (I) e) und Art. 6 (I) f) DSGVO betreffen;
  - Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung von Daten zu Werbezwecken (Art. 21 (III) DSGVO); Sie können einer werblichen Nutzung Ihrer Daten jederzeit mit Wirkung für die Zukunft unter den o.a. Kontaktdaten (s. Ziffer 1.) widersprechen.

## 9. Verpflichtung zur Bereitstellung von Daten

Im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung müssen Sie diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Aufnahme und Durchführung einer Geschäftsbeziehung und die Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir in der Regel den Abschluss des Vertrages oder die Ausführung des Auftrages ablehnen müssen oder einen bestehenden Vertrag nicht mehr durchführen können und ggf. beenden müssen.